






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 10.01.1998 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Samstag, den 10. Januar 1998

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Bei Verzicht von schattseitigen und kammnahen extremen Steilhängen muß der Tourengesher und Variantenfahrer in Tirols Bergen eine mäßige Lawinengefahr beachten. In genannten, steilen Geländebereichen ist jedoch die Schneebrettgefahr wegen des Schwimmschnees und der teils mächtigen Windverfrachtungen als erheblich einzustufen. In stark besonnten Hängen ist in der Mittagszeit mit vereinzelt Naßschneelawinen zu rechnen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Mit den milden Temperaturen kommt es wieder zu einer weiteren Setzung und Verfestigung der Schneedecke. Dadurch nimmt auch die Störanfälligkeit allgemein ab. In nordgerichteten Hängen besteht unverändert ein labiles Schwimmschneefundament.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein ausgedehntes Hochdruckgebiet sorgt heute in Tirol für einen milden Sonnentag. Auf den Bergen ist es oft wärmer als im Tal. Bei prächtiger Fernsicht und mäßigem Nordwestwind steigt die Temperatur in 2000m von +2 auf +5 Grad und in 3000m von -4 auf 0 Grad.

TENDENZ

-
-